



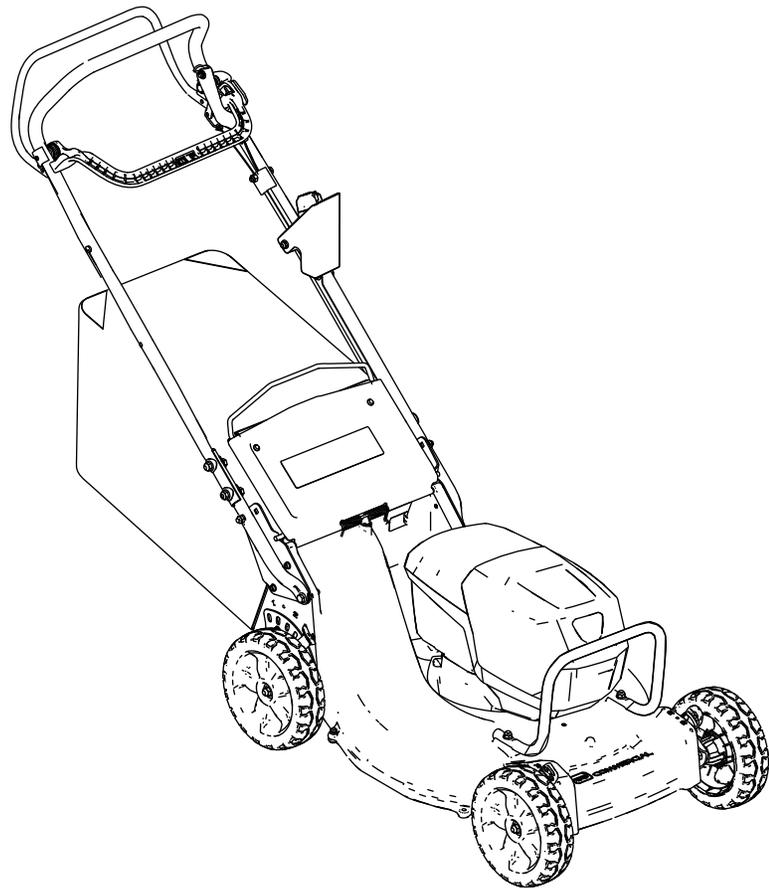
Count on it.

Bedienungsanleitung

Professioneller 60 V Rasenmäher mit Recycler[®] bzw. Heckfänger (53 cm)

Modellnr. 22275—Seriennr. 40000000 und höher

Modellnr. 22275T—Seriennr. 40000000 und höher



Dieses Produkt erfüllt alle relevanten europäischen Richtlinien; weitere Details finden Sie in der produktspezifischen Konformitätserklärung (DOC).

Einführung

Dieser handgeführte Rasenmäher mit Sichelmessern sollte von Privatleuten oder geschulten Lohnarbeitern verwendet werden. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in privaten oder öffentlichen Anlagen gedacht. Er ist für die Verwendung mit den Lithium-Ionen-Akkupackmodellen 81875 (mitgeliefert mit Modell 22275), 81825, 81850, oder 81860 vorgesehen. Diese Akkupacks sind so ausgelegt, dass sie nur mit den Akkuladegerätemodellen 81805 (mit Modell 22275 geliefert) oder 81802 geladen werden können. Der zweckfremde Einsatz dieser Produkte kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.

Modell 22275T enthält keinen Akku und kein Ladegerät.

Besuchen Sie www.toro.com hinsichtlich Sicherheitstipps, Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an den Vertragshändler oder Kundendienst des Herstellers, wenn Sie eine Serviceleistung, Originalersatzteile des Herstellers oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. **Bild 1** zeigt die Position der Modell- und Seriennummern am Produkt. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code auf dem Seriennummernaufkleber (falls vorhanden), um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen



g226623

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____
Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 2**) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Sicherheit	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	6
Einrichtung	8
1 Befestigung des Akkuladegeräts (optional).....	8
2 Entfernen des Kabelschutzes	9
3 Montieren des unteren Holms	10
4 Montieren des Holms	11
5 Montieren des Kabelschutzes	11
6 Montieren des Fangkorbs	12
Produktübersicht	13
Technische Daten	13
Vor dem Einsatz	14
Einsetzen des Akkupacks	14
Einstellen der Schnitthöhe	15
Einstellen der Holmhöhe.....	16
Während des Einsatzes	17
Anlassen der Maschine	17
Schnittgutrecyclen	17
Sammeln des Schnittguts	17
Verwenden des Selbstantriebs	19
Einstellen der Messerdrehzahl	19
Abstellen der Maschine	19
Entfernen des Akkupacks aus der Maschine	19
Betriebshinweise	20
Nach dem Einsatz	21
Aufladen des Akkupacks	21
Reinigen unter dem Gerät.....	22
Wartung	23
Empfohlener Wartungsplan	23
Einstellen des Selbstantriebs.....	23
Warten des Schnittmessers	24
Reinigen der Räder	26
Vorbereiten des Akkupacks für Recycling	26
Einlagerung	27
Fehlersuche und -behebung	28

Sicherheit

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUN- GEN

WARNUNG: Bei der Verwendung einer elektrischen Maschine sind die grundlegenden Sicherheitshinweise und Anweisungen immer zu lesen und einzuhalten, um die Gefahr eines Brands, eines Stromschlags und von Verletzungen zu verringern, u. a.:

I. Schulung

1. Der Bediener der Maschine ist für alle Unfälle oder Gefahren für Dritte und deren Eigentum verantwortlich.
2. Lassen Sie Kinder nicht mit der Maschine, dem Akkupack oder dem Akkuladegerät spielen; das Mindestalter von Benutzern ist möglicherweise von örtlichen Vorschriften vorgegeben.
3. Kinder oder nicht geschulte Personen dürfen dieses Gerät weder verwenden noch warten. Lassen Sie nur Personen, die verantwortungsbewusst, geschult, mit den Anweisungen vertraut, und körperlich in der Lage sind, das Gerät zu bedienen und zu warten.
4. Vor der Verwendung der Maschine, des Akkupacks und des Akkuladegeräts alle Anweisungen und Warnaufkleber auf diesen Produkten lesen.
5. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und der ordnungsgemäßen Bedienung der Maschine, des Akkupacks und des Akkuladegeräts vertraut.

II. Vorbereitung

1. Halten Sie Unbeteiligte, besonders kleine Kinder und Haustiere, aus dem Arbeitsbereich fern.
2. Bedienen Sie die Maschine niemals, wenn nicht alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen wie z. B. Ablenkbleche und Grasfangkörbe angebracht und funktionstüchtig sind.
3. Prüfen Sie den Arbeitsbereich der Maschine und entfernen Sie alle Objekte die sich auf den Einsatz der Maschine auswirken oder von ihr aufgeschleudert werden könnten.
4. Stellen Sie vor jeder Verwendung der Maschine sicher, dass das Messer, die Messerschraube und die Messereinheit nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Ersetzen Sie alle beschädigten oder unleserlichen Aufkleber.
5. Verwenden Sie nur einen von Toro angegebenen Akkupack. Die Verwendung von anderem

- Zubehör oder Anbaugeräten kann ein Verletzungs- oder Brandrisiko bergen.
6. Das Einstecken des Akkuladegeräts in eine Steckdose mit einer anderen Spannung als 100 bis 240 V, kann zu einem Brand oder Stromschlag führen. Stecken Sie das Ladegerät nicht in eine Steckdose mit einer anderen Spannung als 100 bis 240 V. Bei einem anderen Anschlussdesign kann bei Bedarf ein Steckeradapter mit der richtigen Konfiguration für die Steckdose verwendet werden.
 7. Verwenden Sie keine beschädigten oder veränderten Akkupacks oder Akkuladegeräte, da sie sich unerwartet verhalten und Brand, Explosion oder Verletzungen verursachen können.
 8. Wenn das Stromkabel des Akkuladegeräts beschädigt ist, treten Sie für Ersatz mit einem Vertragshändler in Kontakt.
 9. Verwenden Sie keine nicht aufladbaren Akkus.
 10. Laden Sie den Akkupack nur mit einem von Toro angegebenen Akkuladegerät. Ein Ladegerät, das für den einen Akkupacktyp geeignet ist, kann bei einem anderen Akkupack zu einer Brandgefahr führen.
 11. Laden Sie den Akkupack nur in einem gut belüfteten Bereich auf.
 12. Setzen Sie einem Akkupack oder ein Akkuladegerät keinem Feuer oder Temperaturen von über 68 °C aus.
 13. Befolgen Sie alle Anweisungen zum Aufladen und laden Sie den Akkupack nicht außerhalb des in der Anweisung angegebenen Temperaturbereichs. Andernfalls kann der Akkupack beschädigt werden und die Brandgefahr steigen.
 14. Geeignete Kleidung: Tragen Sie geeignete Kleidung, u. a. eine Schutzbrille, lange Hosen, rutschfeste Arbeitsschuhe (keine Sandalen und nicht barfuß) und einen Gehörschutz. Binden Sie langes Haar zusammen und tragen Sie keine lose Kleidung oder losen Schmuck, der in beweglichen Teilen hängen bleiben oder eingezogen werden kann. Tragen Sie in staubigen Betriebsbedingungen eine Staubmaske.
2. Der zweckfremde Einsatz dieser Maschine kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.
 3. Kuppeln Sie den Selbstantrieb aus (falls vorhanden), bevor Sie die Maschine einschalten.
 4. Neigen Sie die Maschine beim Start des Motors nicht.
 5. Verhindern Sie unbeabsichtigtes Starten: Stellen Sie sicher, dass der Elektrostarttaster aus der Zündung entfernt ist, bevor Sie den Akkupack einsetzen und die Maschine benutzen.
 6. Konzentrieren Sie sich immer bei der Verwendung der Maschine. Tun Sie nichts, was Sie ablenken könnte, sonst können Verletzungen oder Sachschäden auftreten.
 7. Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.
 8. Halten Sie die Maschine an, entfernen Sie den Elektrostarttaster, entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie sie einstellen, warten, reinigen oder lagern.
 9. Entfernen Sie den Akkupack und den Elektrostarttaster aus der Maschine, wenn Sie sie unbeaufsichtigt lassen oder bevor Sie Zubehör wechseln.
 10. Belasten Sie die Maschine nicht übermäßig: Sie holen das Meiste aus der Maschine heraus, wenn Sie sie mit der vorgesehenen Leistung laufen lassen.
 11. Seien Sie wachsam: Achten Sie auf das, was Sie tun und lassen Sie bei der Benutzung der Maschine gesunden Menschenverstand walten. Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
 12. Setzen Sie die Maschine nur bei guten Sichtverhältnissen und geeigneten Witterungsbedingungen ein. Fahren Sie die Maschine nie bei Gewitter, bzw. wenn Gefahr durch Blitzschlag besteht.
 13. Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie das Gerät zurücksetzen oder in Ihre Richtung ziehen.
 14. Achten Sie immer auf festen Stand und Balance, besonders an Abhängen. Mähen Sie immer quer zum Hang, nicht hangaufwärts oder

III. Betrieb

1. Der Kontakt mit einem sich drehenden Messers kann es zu schweren Verletzungen führen. Halten Sie Ihre Hände und Füße vom Schnittbereich und allen anderen beweglichen Teilen der Maschine fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.

- abwärts. Gehen Sie beim Richtungswechsel an Hanglagen äußerst vorsichtig vor. Versuchen Sie nicht, steile Hänge zu mähen. Gehen Sie mit der Maschine. Niemals rennen.
15. Werfen Sie das Schnittgut nicht gegen Personen aus. Vermeiden Sie, Material gegen eine Wand oder ein Hindernis auszuwerfen, da das Material auf Sie zurückprallen kann. Stellen Sie das/die Messer ab, wenn Sie eine Kiesoberflächen überqueren.
 16. Achten Sie auf Löcher, Rillen, Bodenwellen, Steine oder andere verborgene Objekte. Unebenes Gelände kann dazu führen, dass Sie das Gleichgewicht oder den Halt verlieren.
 17. Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Vermeiden Sie ein Mähen in nassen Bedingungen oder im Regen.
 18. Wenn die Maschine einen Gegenstand trifft oder anfängt zu vibrieren, stellen Sie sofort die Maschine ab, entfernen Sie den Elektrostarttaster, entfernen Sie den Akkupack und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Maschine auf Schäden untersuchen. Führen Sie alle erforderlichen Reparaturen durch, ehe Sie die Maschine wieder in Gebrauch nehmen.
 19. Halten Sie die Maschine an und entfernen Sie den Elektrostarttaster, bevor Sie die Maschine zum Transport aufladen.
 20. Unter missbräuchlichen Bedingungen kann Flüssigkeit aus dem Akkupack austreten. Vermeiden Sie Kontakt. Wenn Sie die Flüssigkeit versehentlich berühren, mit Wasser spülen. Wenn die Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt, suchen Sie einen Arzt auf. Vom Akkupack ausgestoßene Flüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
4. Schärfen Sie ein stumpfes Messer von beiden Seiten, um das Gleichgewicht zu erhalten. Reinigen Sie das Messer und stellen Sie sicher, dass es in Balance ist.
 5. Ersetzen Sie ein Messer, wenn es verbogen, verschlissen oder angebrochen ist. Ein Messer, das nicht im Gleichgewicht ist, kann Vibrationen erzeugen, die den Motor beschädigen oder zu Verletzungen führen können.
 6. Beim Warten des Messers darauf achten, dass sich das Messer auch bei getrennter Stromversorgung noch bewegen kann.
 7. Prüfen Sie den Grasfangkorb regelmäßig auf Verschlechterung oder Verschleiß und ersetzen Sie einen verschlissenen Korb mit einem Ersatzkorb von Toro.
 8. Um eine bestmögliche Leistung sicherzustellen, verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehöerteile von Toro. Andere Ersatz- und Zubehöerteile können gefährlich sein und eine Verwendung könnte die Garantie ungültig machen.
 9. Warten Sie die Maschine: Halten Sie die Schnittkanten scharf und sauber, um eine bestmögliche und sichere Leistung zu gewährleisten. Halten Sie die Holme trocken, sauber und öl- und fettfrei. Lassen Sie die Schutzvorrichtungen in funktionierendem Zustand dort, wo sie hingehören. Halten Sie die Messer scharf. Verwenden Sie nur identische Messer.
 10. Prüfen Sie die Maschine auf beschädigte Teile: Wenn Schutzvorrichtungen oder andere Teile beschädigt sind, stellen Sie fest, ob die Maschine noch benutzbar ist. Achten Sie auf schlecht ausgerichtete und sich berührende bewegliche Teile, defekte Teile bzw. Befestigung und alle anderen Zustände, die den Betrieb beeinträchtigen könnten. Solange in den Anweisungen nicht anders angegeben, lassen Sie beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile nur von einem autorisierten Vertragshändler reparieren bzw. austauschen.
 11. Halten Sie ein nicht verwendetes Akkupack von Metallobjekten fern, u. a. Briefklammern, Münzen, Schlüssel, Nägel, Schrauben, die eine Verbindung von einem Pol zu einem anderen herstellen können. Ein Kurzschließen der Akkupole kann zu Verbrennungen oder einem Brand führen.
 12. Prüfen Sie das Messer und die Motorbefestigungsschrauben regelmäßig auf Festigkeit.
 13. Wenn Sie die Maschine nicht verwenden, lagern Sie sie drinnen, an einem trockenen

IV. Wartung und Lagerung

1. Halten Sie die Maschine an, entfernen Sie den Elektrostarttaster, entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie sie einstellen, warten, reinigen oder lagern.
2. Versuchen Sie nicht, die Maschine zu reparieren, außer in dem in den Anweisungen angegebenen Maße. Lassen Sie die Maschine durch einen Vertragshändler mit identischen Ersatzteilen instand setzen.
3. Tragen Sie beim Durchführen von Wartungsarbeiten Handschuhe und eine Schutzbrille.

und sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.

14. **ACHTUNG:** ein falsch gehandhabtes Akkupack kann ein Brandrisiko darstellen oder Verätzungen verursachen. Demontieren Sie den Akkupack nicht. Erwärmen Sie den Akkupack nicht über 68 °C und verbrennen Sie ihn nicht. Ersetzen Sie den Akkupack nur durch ein Originalakkupack von Toro. Die Verwendung eines anderen Akkupacktyps kann zu einem Brand oder einer Explosion führen. Halten Sie Akkupacks von Kindern fern und bewahren

sie in der Originalverpackung auf, bis Sie sie verwenden.

15. Entsorgen Sie den Akku nicht durch Verbrennen. Die Zellen können explodieren. Prüfen Sie vor Ort geltende Gesetze in Bezug auf mögliche spezielle Anweisungen zur Entsorgung.

BEWAHREN SIE DIESE SICHERHEITSANWEISUNGEN AUF

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



137-9490

decal137-9490

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Lesen Sie die <i>Bedienungsanleitung</i> . | 4. Von offener Flamme freihalten. |
| 2. Recyceln | 5. Nicht Regen aussetzen. |
| 3. Enthält Lithium-Ionen, nicht wegwerfen. | |



144-3175

decal144-3175

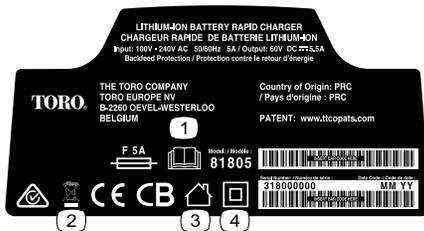
- | | |
|--|---|
| 1. Lesen Sie die <i>Bedienungsanleitung</i> . | 3. Lassen Sie den Bügel los, um die Maschine abzustellen. |
| 2. Drücken Sie zum Anlassen der Maschine den Bügel zum Holm und drücken Sie die Taste. | |



decal116-7583

116-7583

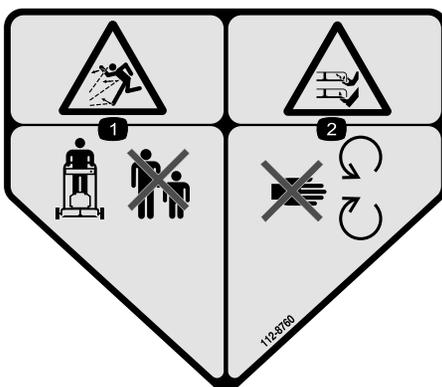
1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*; setzen Sie das Gerät nur nach entsprechender Schulung ein.
2. Gefahr durch ausgeworfene Gegenstände: Halten Sie Unbeteiligte fern.
3. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Setzen Sie den Rasenmäher nicht ohne Heckauswurfklappe oder Fangkorb ein.
4. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen oder Füßen durch das Mähwerkmesser: Berühren Sie keine beweglichen Teile und lassen Sie alle Schutzvorrichtungen montiert.
5. Warnung: Tragen Sie einen Gehörschutz.
6. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen und Füßen durch Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer horizontal zum Hang. Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Maschine verlassen. Sammeln Sie vor Beginn der Mäharbeiten Schutt und Geröll auf. Schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärtsfahren.



decal140-8472

140-8472

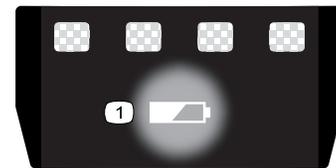
1. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Nicht wegwerfen.
3. Privatanwender
4. Doppelt isoliert



decal112-8760

112-8760

1. Gefahr durch ausgeworfene Gegenstände: Halten Sie Unbeteiligte fern.
2. Gefahr von Schnittverletzungen/einer Amputation von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.



decal137-9461

137-9461

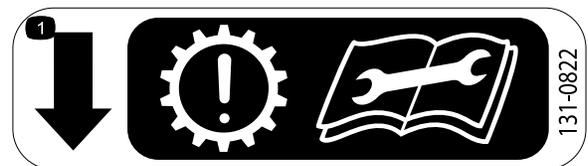
1. Akkuladestatus



decal134-4691

134-4691

1. Auto-Drehzahl
2. Maximale Drehzahl



decal131-0822

131-0822

1. Selbstantrieb: Das Getriebe kann sich vorzeitig abnutzen, wenn der Riemen zu stark gespannt ist; Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*, bevor Sie Kundendienst- oder Wartungsarbeiten ausführen.

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Befestigungsmaterial (nicht enthalten)	2	Befestigung des Akkuladegeräts (optional).
2	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen des Kabelschutzes.
3	Obere Holmbaugruppe Unterer Holm Schraube (5/16" x 1¾") Sicherungsbundmutter (5/16") Wellenscheibe	1 2 4 4 8	Montieren des unteren Holms.
4	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren des Holms.
5	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren des Kabelschutzes.
6	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren des Fangkorbs.

Wichtig: Nehmen Sie den Kunststoffschutz ab und alle anderen Kunststoffteile oder Verpackungen ab, mit denen die Maschine abgedeckt ist. Werfen Sie sie ab.

Wichtig: Der Akkupack ist beim Kauf nicht vollständig aufgeladen. Bevor Sie die Maschine zum ersten Mal verwenden, siehe [Aufladen des Akkupacks \(Seite 21\)](#).



Befestigung des Akkuladegeräts (optional)

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Befestigungsmaterial (nicht enthalten)
---	--

Verfahren

Sie können bei Bedarf das Ladegerät mit den Aussparungen zur Wandmontage auf der Rückseite des Ladegeräts an der Wand befestigen.

Befestigen Sie es im Innenbereich (wie z. B. in einer Garage oder an einem anderen trockenen Ort) in der Nähe einer Steckdose und außerhalb der Reichweite von Kindern.

In [Bild 3](#) finden Sie Hinweise zum Befestigen des Ladegeräts.

Schieben Sie das Ladegerät über die richtig angebrachten Befestigungen, um das Ladegerät zu befestigen (Befestigungen liegen nicht bei).

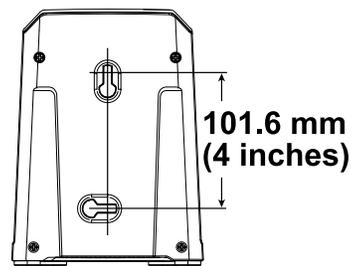


Bild 3

g290534

2

Entfernen des Kabelschutzes

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

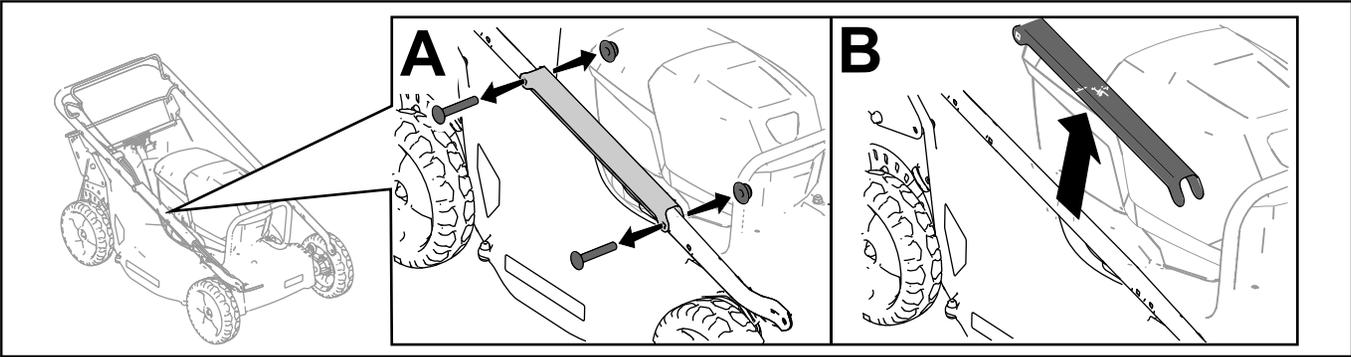


Bild 4

g328502

3

Montieren des unteren Holms

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Obere Holmbaugruppe
2	Unterer Holm
4	Schraube (5/16" x 1 3/4")
4	Sicherungsbundmutter (5/16")
8	Wellenscheibe

Verfahren

Montieren Sie den unteren Holm, wie in [Bild 5](#) abgebildet.

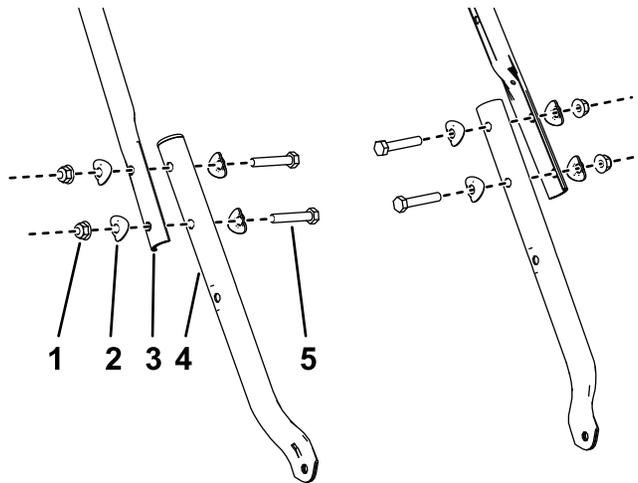


Bild 5

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Wellenscheibe
3. Obere Holmbaugruppe
4. Unterer Holm
5. Schraube (5/16" x 1 3/4")

g340673

4

Montieren des Holms

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

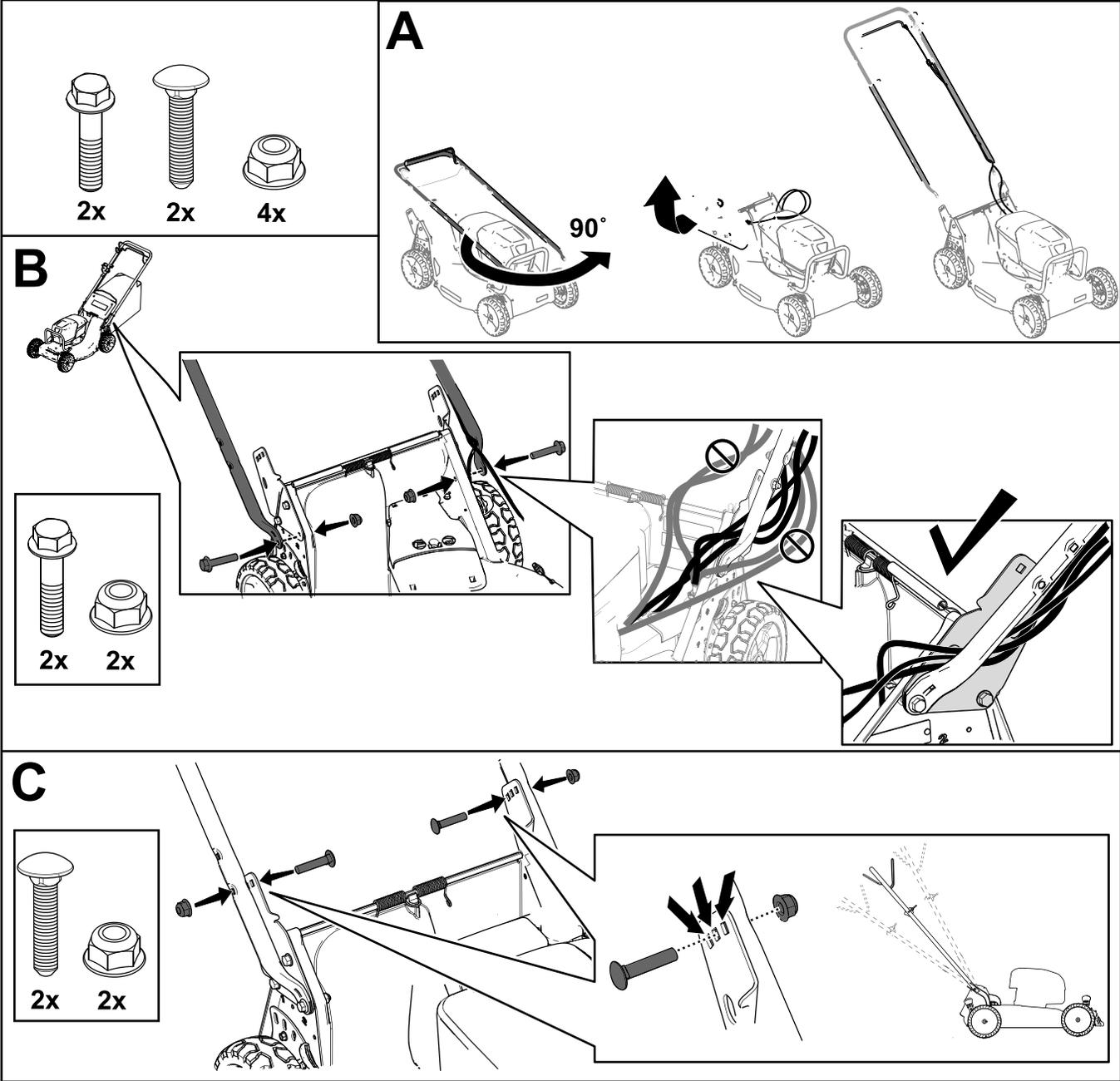


Bild 6

g351011

5

Montieren des Kabelschutzes

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

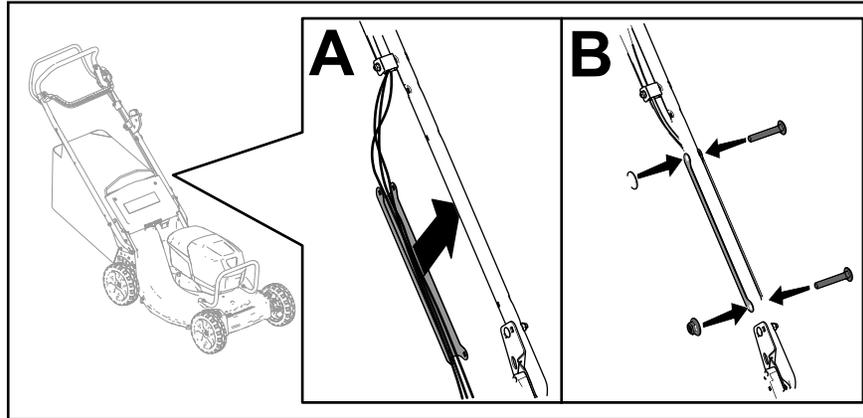


Bild 7

g350108

6

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

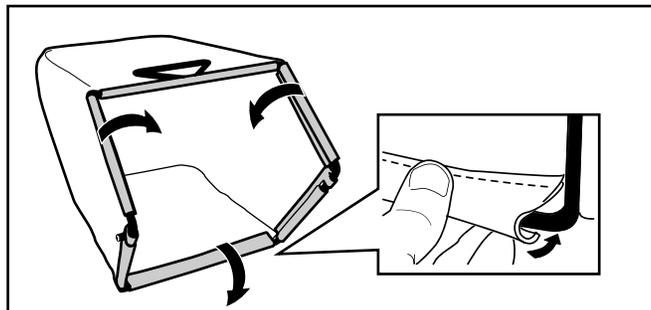


Bild 8

g238450

Produktübersicht

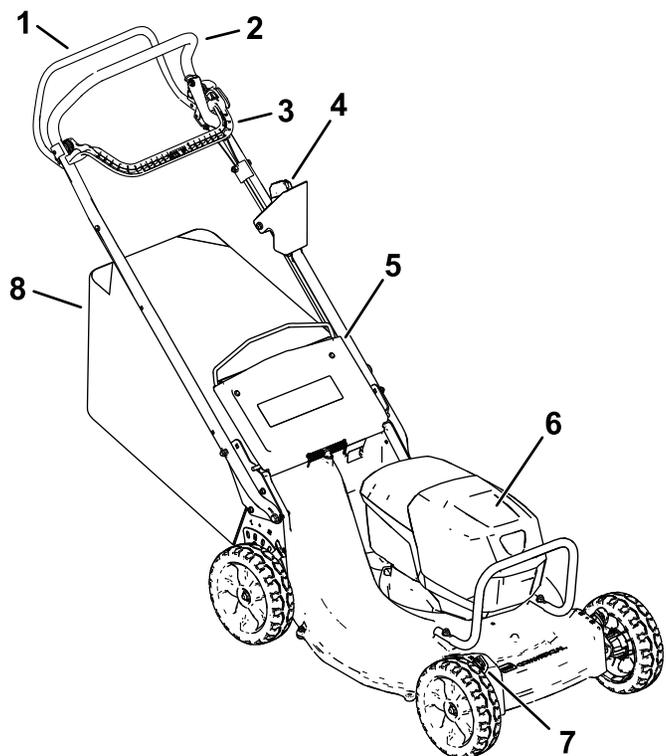


Bild 9

g346507

- | | |
|------------------------|-------------------------------------|
| 1. Selbstantriebsbügel | 5. Heckablenkblech |
| 2. Holm | 6. Akkukasten |
| 3. Schaltbügel | 7. Schnitthöheneinstellhebel
(4) |
| 4. Elektrostarttaster | 8. Fangkorb |

Technische Daten

Geeignete Temperaturbereiche

Aufladen/Lagern des Akkupacks bei	5 °C bis 40 °C*
Verwendung des Akkupacks bei	-30 °C bis 49 °C
Verwendung der Maschine bei	0 °C bis 49 °C*

*Die Ladezeit wird verlängert, wenn Sie den Akkupack nicht in diesem Bereich aufladen.

Lagern Sie die Maschine, den Akkupack und das Akkuladegerät an einem sauberen und trockenen Ort.

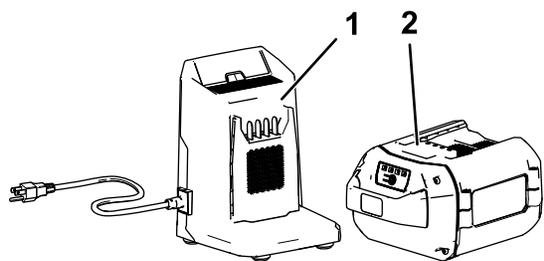


Bild 10

g292995

- | | |
|--|---|
| 1. Akkuladegerätmodell 81805 (mit Modell 22275 mitgeliefert) | 2. Akkupackmodell 81875 (mit Modell 22275 mitgeliefert) |
|--|---|

Betrieb

Vor dem Einsatz

Einsetzen des Akkupacks

Wichtig: Verwenden Sie den Akkupack nur bei Temperaturen im angemessenen Bereich, siehe [Technische Daten \(Seite 13\)](#).

1. Stellen Sie sicher, dass die Entlüftungen am Akku keinen Staub und keine Rückstände enthalten.
2. Öffnen Sie den Deckel des Akkukastens (A in [Bild 11](#)).
3. Richten Sie die Vertiefung im Akkupack mit der Nase an der Maschine aus und schieben Sie den Akkupack in den Kasten, bis er in seiner Position einrastet (B in [Bild 11](#)).
4. Schließen Sie den Deckel des Akkukastens (C in [Bild 11](#)).

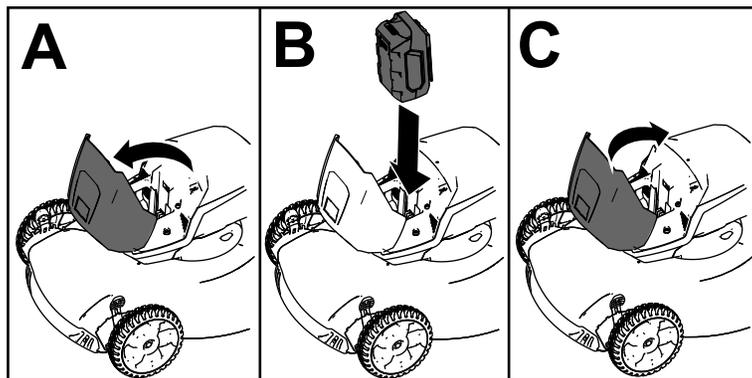


Bild 11

g303151

Einstellen der Schnitthöhe

⚠️ WARNUNG:

Beim Einstellen der Schnitthöhenhebel können Ihre Hände ein bewegliches Messer berühren und Sie können schwere Verletzungen erleiden.

- Schalten Sie vor dem Einstellen der Schnitthöhe den Motor ab, entfernen Sie die elektrische Starttaste und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.

Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Stellen Sie alle Räder auf die gleiche Schnitthöhe ein ([Bild 12](#)).

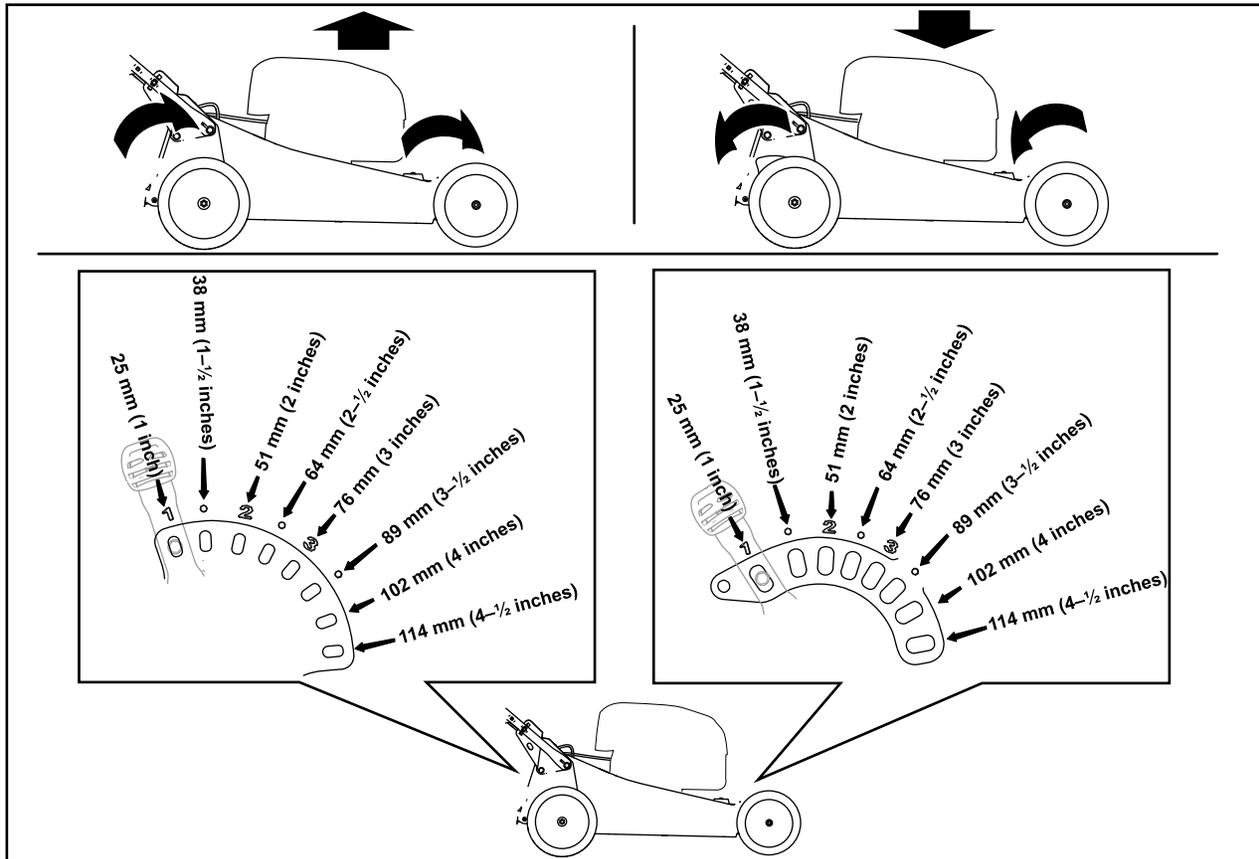


Bild 12

g303150

Einstellen der Holmhöhe

Sie können den Holm in Position 1 oder 3 anheben oder absenken, je nachdem welche Sie als angenehmer empfinden (Bild 13).

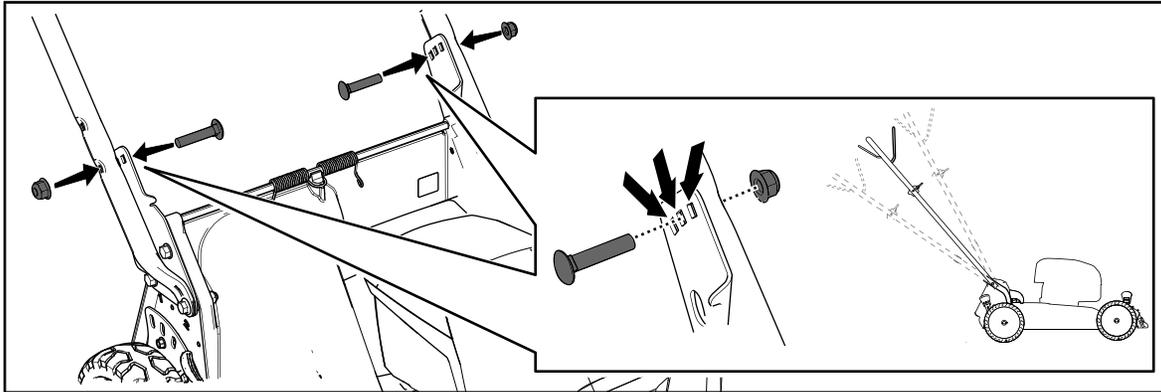


Bild 13

g331956

1. Entfernen Sie beide Holmschrauben und -mutter.
2. Stellen Sie den Griff in die gewünschte Höheneinstellung.
3. Sichern Sie den Holm mit den vorher entfernten Schrauben und zugehörigen Muttern.

Während des Einsatzes

Anlassen der Maschine

1. Vergewissern Sie sich, dass der Akkupack in der Maschine ist; siehe [Einsetzen des Akkupacks \(Seite 14\)](#).
2. Führen Sie den Elektrostarttaster in den Elektrostartschalter (A in [Bild 14](#)).
3. Drücken Sie den Schaltbügel und halten Sie ihn gegen den Holm (B in [Bild 14](#)).
4. Halten Sie den Elektrostarttaster gedrückt, bis der Motor startet (C in [Bild 14](#)).

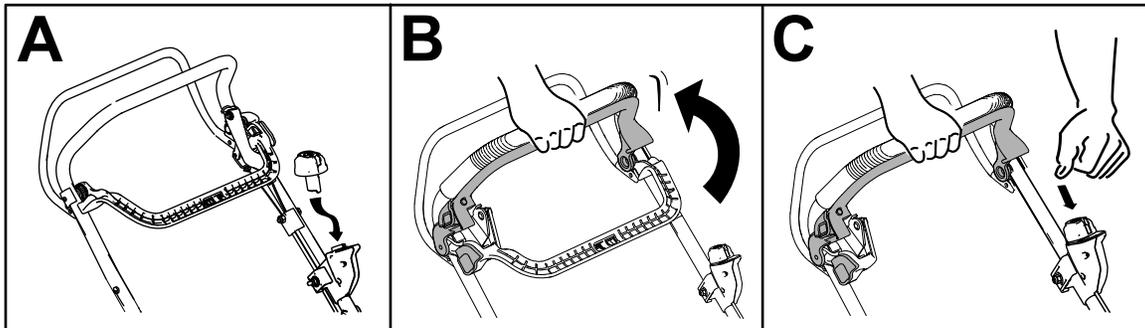


Bild 14

g331970

Schnittgutrecyclen

Der Rasenmäher ist werksseitig auf das Recyclen von Schnittgut und Laub eingestellt.

Nehmen Sie ggf. den Fangkorb vom Gerät ab, bevor Sie das Schnittgut recyceln. Siehe [Entfernen des Fangkorbs \(Seite 18\)](#).

Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, wenn Sie Schnittgut und Laub im Fangkorb sammeln möchten.

⚠ WARNUNG:

Ein verschlissener Fangkorb kann das Ausschleudern kleiner Steine und ähnlicher Gegenstände in Richtung des Benutzers und Unbeteiligter zulassen. Das kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig. Tauschen Sie ihn, wenn er beschädigt ist, gegen einen neuen Ersatzkorb des Herstellers aus.

⚠ WARNUNG:

Die Messer sind scharf; ein Berühren kann zu schweren Verletzungen führen.

Schalten Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

Montieren des Fangkorbs

1. Schalten Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Heben Sie das hintere Ablenkblech an und halten Sie es hoch (A in [Bild 15](#)).
3. Drücken Sie zum Entfernen der Heckauswurfklappe mit dem Daumen auf den Riegel und ziehen die Klappe aus der Maschine (B und C von [Bild 15](#)).

4. Setzen Sie die Enden der Fangkorbstange in die Kerben an der Unterseite des Holms ein und bewegen den Fangkorb nach vorne und hinten, um sicherzustellen, dass die Enden der Stange richtig in den Kerben sitzen (D von Bild 15).
5. Senken Sie das Heckablenkblech ab, bis es auf dem Fangkorb aufliegt.

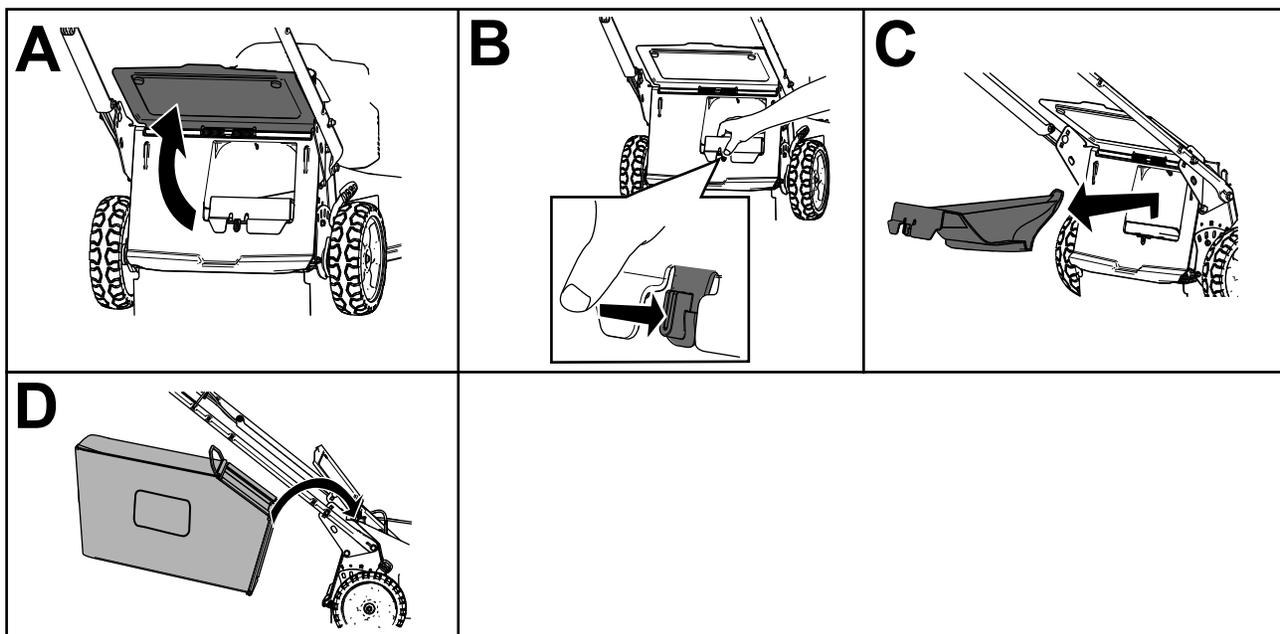


Bild 15

g303153

Entfernen des Fangkorbs

⚠ GEFAHR

Die Maschine kann Schnittgut und andere Gegenstände durch eine Öffnung im Maschinengehäuse herausschleudern. Gegenstände, die mit ausreichender Wucht herausschleudert werden, können sie und Unbeteiligte schwer oder sogar tödlich verletzen.

- Nehmen Sie nie den Fangkorb ab und lassen dann die Maschine an, wenn die Heckauswurfklappe nicht eingesetzt ist.
 - Öffnen Sie das Heckablenkblech der Maschine nie bei laufender Maschine.
1. Schalten Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 2. Heben Sie das Heckablenkblech an.
 3. Nehmen Sie die Fangkorbstange am Fangkorb aus den Kerben an der Unterseite des Griffes (A von Bild 15).
 4. Setzen Sie die Heckauswurfklappe ein (B von Bild 15).
 5. Senken Sie das Heckablenkblech (C von Bild 15).

Verwenden des Selbstantriebs

Der Selbstantrieb wird eingekuppelt, wenn Sie den Selbstantriebsbügel gegen den Führungsholm drücken und ihn dort halten (Bild 16).

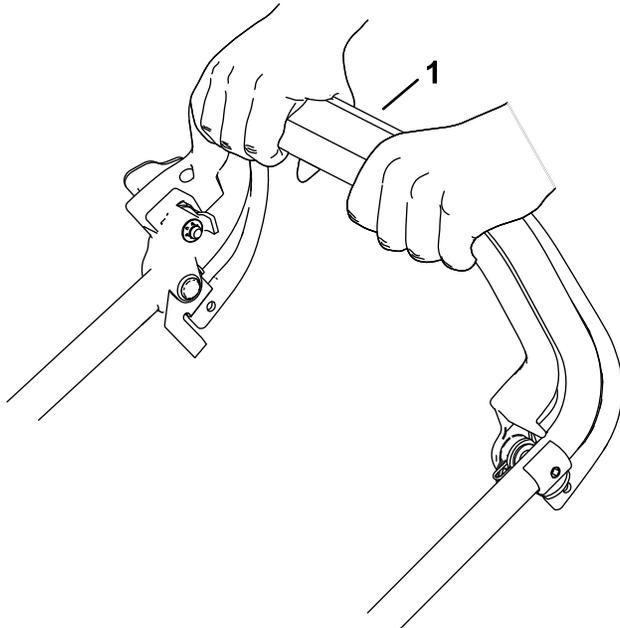


Bild 16

g331972

1. Selbstantriebsbügel

Lassen Sie den Selbstantriebsbügel los, um den Selbstantrieb auszukuppeln.

Hinweis: Die Maschine hat eine Freilaufkupplung, die das Zurückziehen der Maschine vereinfacht. Zum Auskuppeln der Kupplungen müssen Sie den Rasenmäher ggf. 2,5 cm oder mehr nach vorne schieben, nachdem Sie den Selbstantriebsbügel losgelassen haben.

Einstellen der Messerdrehzahl

Diese Maschine verfügt über 2 Messerdrehzahlstellungen: AUTO und MAX.

- In der AUTO-Stellung stellt sich die Messerdrehzahl automatisch für eine höhere Effizienz ein. Die Maschine erkennt Änderungen in den Mähbedingungen und erhöht die Messerdrehzahl nach Bedarf, um die Schnittqualität zu erhalten.
- In der MAX-Stellung bleibt die Messerdrehzahl immer auf der maximalen Drehzahl.

Drehen Sie den Schlüssel im Schlüsselschalter auf eine der beiden Stellungen, um die Einstellung der Messerdrehzahl anzupassen (Bild 17).

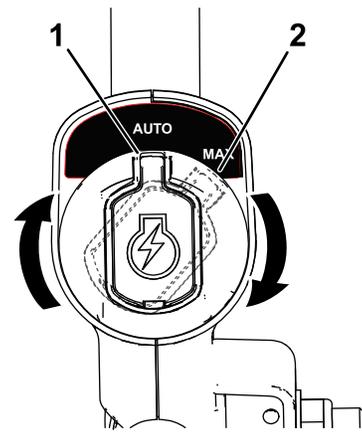


Bild 17

g337279

1. AUTO-Stellung
2. MAX-Stellung

Abstellen der Maschine

1. Lassen Sie den Schaltbügel los (A in Bild 18).
2. Entfernen Sie den Elektrostarttaster aus dem Elektrostartschalter (B in Bild 18).
3. Entfernen Sie den Akkupack, siehe [Entfernen des Akkupacks aus der Maschine](#) (Seite 19).

Hinweis: Entnehmen Sie den Akkupack jedes Mal, wenn Sie die Maschine nicht verwenden.

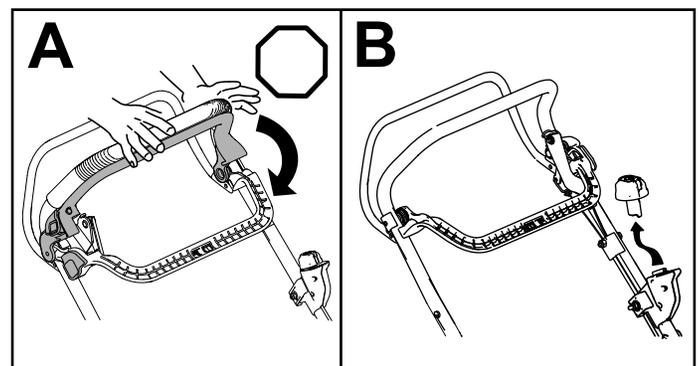


Bild 18

g331971

Entfernen des Akkupacks aus der Maschine

1. Öffnen Sie den Deckel des Akkukastens.
2. Drücken Sie den Akkuriegel, um den Akkupack zu lösen und ziehen Sie den Akkupack heraus.
3. Schließen Sie den Deckel des Akkukastens.

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Originalersatzmesser von Toro aus.

Mähen

- Gras wächst zu verschiedenen Zeiten während der Saison unterschiedlich schnell. Im Hochsommer sollten Sie den Rasen mit den Schnitthöheneinstellungen von 64 mm, 76 mm oder 89 mm mähen. Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nicht unter der 64-mm-Einstellung, es sei denn, das Gras wächst sehr fein, oder es ist Spätherbst und das Graswachstum lässt nach. Die Laufzeit wird verbessert, wenn Sie das Gras mit einer größeren Schnitthöhe mähen.
- Wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist, sollten Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung stellen und eine langsamere Geschwindigkeit wählen. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu verleihen. Wenn das Gras zu lang ist und Laub auf dem Rasen verklumpt, kann der Rasenmäher verstopfen, und der Motor wird ggf. abgestellt.
- Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen der Maschine und ein Abdröseln des Motors verursachen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- In sehr trockenen Bedingungen besteht eine Brandgefahr. Halten Sie alle lokalen Brandgefahrwarnungen ein und entfernen Sie trockenes Gras und Laub von der Maschine.
- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.

Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Schnittbild des Rasens eine der folgenden Abhilfen aus:

- Schärfen Sie das Messer.
- Langsamer mähen.
- Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.
- Mähen Sie häufiger.
- Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über das Laub mähen.
- Wenn eine Laubdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt, mähen Sie mit einer höheren Schnitthöhe und dann mit der gewünschten Schnitthöhe.
- Mähen Sie langsamer, wenn die Maschine das Laub nicht fein genug häckseln.

Nach dem Einsatz

Aufladen des Akkupacks

Wichtig: Der Akkupack ist beim Kauf nicht vollständig aufgeladen. Bevor Sie die Maschine zum ersten Mal verwenden, setzen Sie den Akkupack in das Ladegerät ein und laden es auf, bis die LED-Anzeige angibt, dass der Akkupack ganz aufgeladen ist. Lesen Sie alle Sicherheitsanweisungen.

Wichtig: Laden Sie den Akkupack nur bei Temperaturen im angemessenen Bereich, siehe [Technische Daten \(Seite 13\)](#).

Hinweis: Drücken Sie bei Bedarf die Taste für die Akkuladeanzeige auf dem Akkupack, um den aktuellen Ladestand anzuzeigen (LED-Anzeigen).

1. Stellen Sie sicher, dass sich in den Entlüftungen am Akku und Ladegerät kein Staub oder Schmutz befindet.

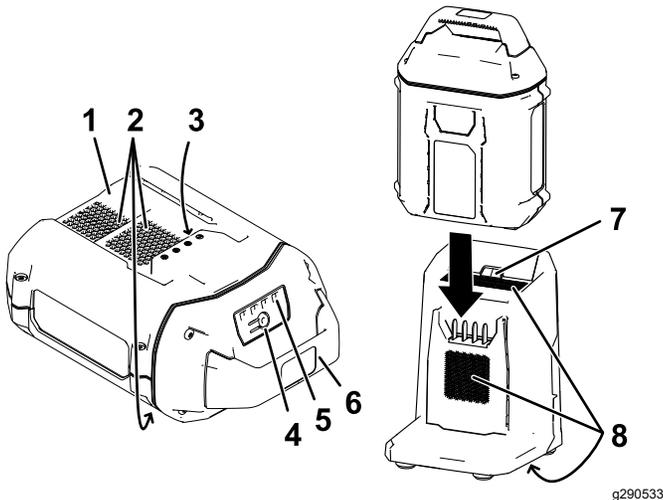


Bild 19

g290533

- | | |
|---------------------------------|---|
| 1. Akkupackfach | 5. LED-Anzeigeleuchten (aktueller Ladestatus) |
| 2. Akkupack-Entlüftungsbereiche | 6. Bügel |
| 3. Akkupack-Anschlussklemmen | 7. LED-Anzeigeleuchte Ladegerät |
| 4. Taste für Akkuladeanzeige | 8. Entlüftungsbereiche am Ladegerät |

2. Fluchten Sie das Loch im Akkupack ([Bild 19](#)) mit der Zunge am Ladegerät aus.
3. Schieben Sie den Akkupack in das Ladegerät, bis es einrastet ([Bild 19](#)).

4. Schieben Sie zum Herausnehmen des Akkupacks den Akkupack nach hinten aus dem Ladegerät.
5. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der LED-Anzeigeleuchten auf dem Akkuladegerät.

Anzeigeleuchte	Anzeige
Aus	Kein Akkupack eingeführt
Grün blinkend	Akkupack wird aufgeladen
Grün	Akkupack ist aufgeladen
Rot	Der Akkupack und/oder Akkuladegerät ist nicht im geeigneten Temperaturbereich
Rot blinkend	Akkupack Ladefehler*

* Weitere Informationen finden Sie unter [Technische Daten \(Seite 13\)](#).

Wichtig: Der Akku kann zwischen den Einsätzen für kurze Zeiträume auf dem Ladegerät belassen werden.

Wenn der Akku für längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät; siehe [Einlagerung \(Seite 27\)](#).

Reinigen unter dem Gerät

Wartungsintervall: Nach jeder Verwendung

Um die beste Leistung zu gewährleisten, halten Sie die Unterseite der Maschine kurz nach Beendigung des Mähens sauber und reinigen Sie unter der Maschine. Achten Sie besonders darauf, die Ablenkleche sauber zu halten (**Bild 20**).

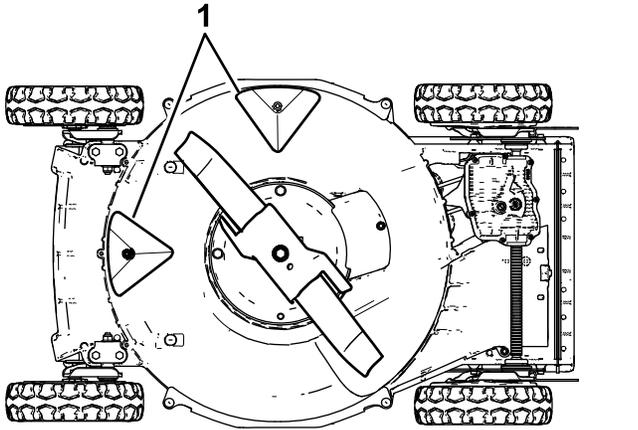


Bild 20

g240549

1. Ablenkleche

Reinigen

⚠️ WARNUNG:

Die Maschine kann Ablagerungen unter der Maschine lockern.

- Tragen Sie eine Schutzbrille.
 - Bleiben Sie in der Einsatzstellung (hinter dem Holm), wenn der Motor läuft.
 - Halten Sie Unbeteiligte vom Bereich fern.
1. Senken Sie die Maschine auf die niedrigste Schnitthöhe ab.
 2. Stellen Sie die Maschine auf eine befestigte Fläche.
 3. Schalten Sie die Maschine ein und rasten Sie das Messer ein.
 4. Halten Sie einen Gartenschlauch auf Holmhöhe und spritzen Sie einen Wasserstrahl vor das **rechte** Hinterrad (**Bild 21**).

Hinweis: Das Wasser spritzt dann in den Messerlaufweg und spült das Schnittgut aus.

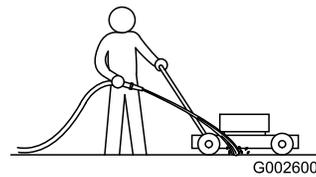


Bild 21

g002600

1. Rechtes Hinterrad

5. Stellen Sie das Wasser ab, wenn kein Schnittgut mehr herausgespült wird, und schieben Sie den Rasenmäher auf einen trockenen Bereich.
6. Lassen Sie ihn für ein paar Minuten laufen, um die Unterseite der Maschine auszutrocknen.

Abschaben

Schaben Sie Rückstände von der Unterseite des Mähwerks ab, wenn sie nicht vollständig durch das Waschen beseitigt wurden.

1. Schalten Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Entfernen Sie den Elektrostarttaster und den Akku aus der Maschine.
3. Legen Sie das Gerät auf die Seite.
4. Entfernen Sie die Schmutz- und Schnittgutrückstände mit einem Schaber. Vermeiden Sie Grate oder scharfe Kanten.
5. Stellen Sie die Maschine wieder in die Betriebsstellung.

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Ziehen Sie lose Befestigungen an.
Bei jeder Verwendung oder täglich	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie das Messer regelmäßig auf Abnutzung und Defekte.• Prüfen Sie den Beschleuniger auf Abnutzung oder Beschädigungen.• Prüfen Sie die Messerbremszeit bis zum Stillstand. Das Messer muss innerhalb von drei Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels zum Stillstand kommen. Wenden Sie sich sonst für eine Reparatur an Ihren Toro-Vertragshändler.
Nach jeder Verwendung	<ul style="list-style-type: none">• Reinigen Sie die Unterseite des Mähwerks.
Alle 40 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Reinigen Sie die Räder und der Zahnräder.
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Schärfen Sie das Schnittmesser oder tauschen Sie es aus. Schärfen oder tauschen Sie das Messer häufiger aus, wenn raue oder sandige Bedingungen die Kante schneller stumpf machen.
Alle 100 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Ziehen Sie lose Befestigungen an.

Einstellen des Selbstantriebs

Wenn die Maschine neu ist, der Selbstantrieb ausgefallen ist oder die Maschine nach vorne kriecht, müssen Sie den Treibriemen einstellen.

1. Bewegen Sie die Maschine nach draußen und auf eine befestigte Fläche in der Nähe einer festen Wand, um sicher zu verhindern, dass sich die Maschine vorwärts bewegt, während der Motor eingeschaltet ist.
2. Stellen Sie die Maschine so, dass die Vorderreifen die Wand berühren.

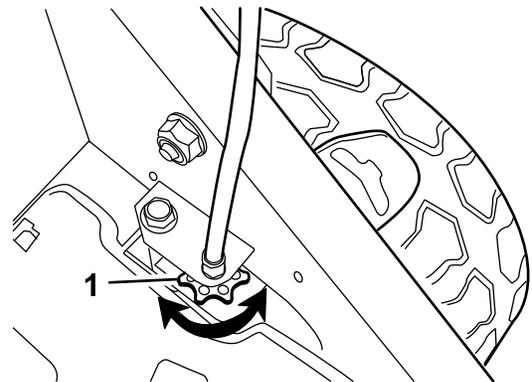
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Bereich gut belüftet ist und keine Gegenstände enthält, die von der Maschine aufgegriffen werden könnten.

3. Lassen Sie den Motor an, siehe [Anlassen der Maschine \(Seite 17\)](#).
4. Ziehen Sie den Selbstantriebsbügel zum Holm.

Hinweis: Die Räder sollten sich drehen, wenn der Selbstantriebsbügel gerade den Holm berührt.

5. Stellen Sie den Motor ab.
6. Wenn Sie die Maschine einstellen müssen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn sich die Räder nicht bei eingekuppeltem Selbstantriebsbügel drehen, ist der Treibriemen zu lose. Drehen Sie das Steuerhandrad für den Radantrieb

(Bild 22) um eine Umdrehung nach rechts und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.



g024465

g024465

Bild 22

1. Steuerhandrad für den Radantrieb

- Wenn sich die Räder drehen, bevor der Selbstantriebsbügel ganz eingekuppelt ist, ist der Treibriemen zu fest. Drehen Sie das Steuerhandrad für den Radantrieb (Bild 22) um eine Umdrehung nach links und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.

7. Drehen Sie bei einem neuen Treibriemen das Handrad der Antriebswelle um eine weitere Umdrehung nach rechts, um die normale Dehnung des Riemen in der Einfahrzeit zu ermöglichen.

Hinweis: Sie können diesen Schritt auslassen, wenn Sie einen gebrauchten Riemen einstellen.

Warten des Schnittmessers

Mähen Sie immer mit einem scharfen Messer. Ein scharfes Messer mäht sauber, ohne Grashalme zu zerreißen oder zu zerhackeln.

1. Schalten Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Entfernen Sie den Akkupack, siehe [Entfernen des Akkupacks aus der Maschine \(Seite 19\)](#).
3. Legen Sie die Maschine auf die Seite wie in [Bild 23](#) dargestellt.

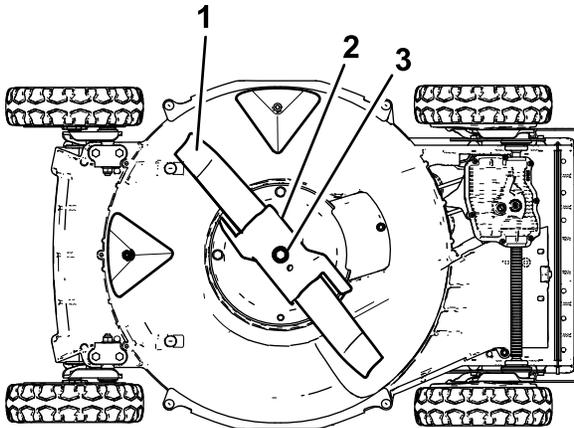


Bild 23

g240550

- | | |
|------------------|---|
| 1. Messer | 3. Messerschraube und Sicherungsscheibe |
| 2. Beschleuniger | |

Prüfen des Messers

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich—Prüfen Sie das Messer regelmäßig auf Abnutzung und Defekte.

Prüfen Sie vorsichtig die Schärfe und Abnutzung des Messers, besonders an den Stellen, an denen sich flache und gebogene Teile berühren ([Bild 24A](#)). Da Sand und anderes reibendes Material das Metall abschleifen kann, das die flachen mit den gebogenen Teilen verbindet, müssen Sie das Messer vor jedem Einsatz des Rasenmähers prüfen. Wenn Sie einen Schlitz oder eine Abnutzung ([Bild 24B](#) und [CBild 24](#)) feststellen, tauschen Sie das Messer aus, siehe [Entfernen des Messers \(Seite 25\)](#).

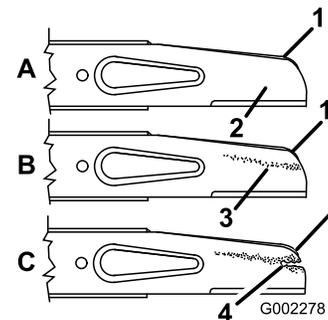


Bild 24

g002278

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------|
| 1. Windflügel | 3. Abnutzung |
| 2. Der flache Teil des Messers | 4. Es bildet sich ein Schlitz |

Hinweis: Montieren Sie für eine optimale Leistung ein neues Messer vor dem Saisonbeginn. Feilen Sie im Laufe der Saison alle kleineren Auskerbungen aus, um die scharfe Messerkante beizubehalten.

⚠ GEFAHR

Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer kann zerbrechen. Herausgeschleuderte Messerstücke können Sie oder Unbeteiligte treffen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

- Prüfen Sie das Messer regelmäßig auf Abnutzung und Defekte.
- Tauschen Sie ein abgenutztes oder defektes Messer aus.

Prüfen des Beschleunigers

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich—Prüfen Sie den Beschleuniger auf Abnutzung oder Beschädigungen.

Prüfen Sie den Beschleuniger auf extreme Abnutzungen (Bild 25). Da Sand und anderes reibendes Material das Metall abschleifen kann (besonders in dem als Punkt 2 in Bild 25 abgebildeten Bereich), prüfen Sie den Beschleuniger vor dem Verwenden der Maschine. Wenn Sie feststellen, dass eine Nase am Beschleuniger zu einer scharfen Kante abgenutzt ist, oder dass ein Riss vorhanden ist, tauschen Sie den Beschleuniger aus.

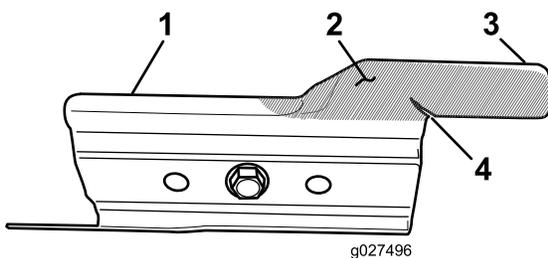


Bild 25

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. Beschleuniger | 3. Nase |
| 2. Abnutzungsbereich | 4. Rissbildung |

⚠️ WARNUNG:

Ein abgenutzter oder beschädigter Beschleuniger kann zerbrechen und ein Teil des Beschleunigers kann herausgeschleudert werden und Sie oder Unbeteiligte treffen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

- Prüfen Sie den Beschleuniger regelmäßig auf Abnutzung und Defekte.
- Tauschen Sie einen abgenutzten oder defekten Beschleuniger aus.

Entfernen des Messers

1. Fassen Sie das Ende des Messers mit einem dicken Handschuh an oder wickeln Sie einen Lappen um das Messer.
2. Nehmen Sie die Messerschraube, Sicherungsscheibe, den Beschleuniger und das Messer ab (Bild 24).

Schärfen des Messers

Wartungsintervall: Alle 50 Betriebsstunden—Schärfen Sie das Schnittmesser oder tauschen Sie es aus. Schärfen oder tauschen Sie das Messer häufiger aus, wenn raue oder sandige Bedingungen die Kante schneller stumpf machen.

Feilen Sie die Oberseite des Messers, um den ursprünglichen Schnittwinkel beizubehalten (Bild 26A), und den Radius der inneren Schnittkante (Bild 26B). Das Messer bleibt ausgewuchtet, wenn Sie die gleiche Menge Metall von beiden Schnittkanten entfernen.

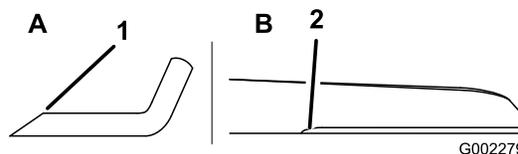


Bild 26

1. Schärfen Sie das Messer nur in diesem Winkel.
2. Behalten Sie hier den ursprünglichen Radius bei.

Auswuchten des Messers

1. Prüfen Sie die Auswuchtung des Messers, indem Sie das mittlere Loch im Messer über einen Nagel oder einen Schraubendreherstift hängen, den Sie horizontal in einen Schraubstock einklemmen (Bild 27).

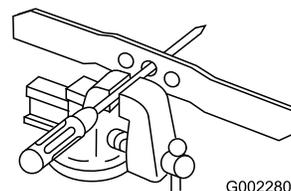


Bild 27

Hinweis: Sie können die Wucht gleichfalls in einem für den gewerblichen Bedarf erhältlichen Messerauswuchtgerät prüfen.

2. Wenn sich ein Ende des Messers nach unten dreht, feilen Sie dieses Ende etwas ab (nicht die

Schnittkante oder in der Nähe der Schnittfläche), bis sich beide Enden des Messers nicht mehr nach unten drehen.

Montieren des Messers

1. Montieren Sie ein scharfes, ausgewuchtetes Toro Messer, den Beschleuniger, die Sicherungsscheibe und die Messerschraube. Die Windflügel müssen nach oben in Richtung des Mähergehäuses zeigen.

Hinweis: Ziehen Sie die Messerschraube mit 82 Nm an.

⚠️ WARNUNG:

Der Einsatz der Maschine ohne den Beschleuniger kann dazu führen, dass sich das Messer bewegt, verbiegt oder bricht. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen für sie oder Unbeteiligte führen.

Setzen Sie die Maschine nie ohne Beschleuniger ein.

2. Stellen Sie die Maschine wieder in die Betriebsstellung.

Reinigen der Räder

Wartungsintervall: Alle 40 Betriebsstunden

1. Nehmen Sie die Hinterräder ab und entfernen Rückstände vom Zahnradbereich.

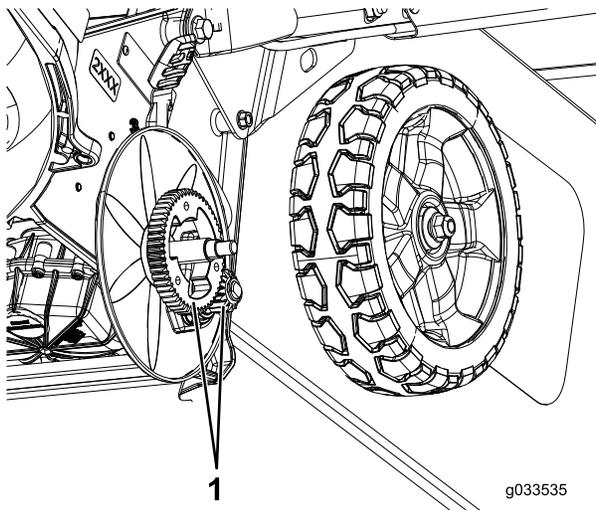


Bild 28

1. Zahnräder

2. Tragen Sie nach dem Reinigen etwas Gleitschutzmittel auf die Zahnräder auf.

Hinweis: Wenn Sie die Maschine in extremen Bedingungen einsetzen, halten die Zahnräder länger, wenn Sie die Räder häufiger reinigen.

Hinweis: Reinigen Sie die Lager nicht mit einem Hochdruckreiniger, da die Lagerdichtungen beschädigt werden können.

Vorbereiten des Akkupacks für Recycling

Wichtig: Decken Sie die Pole des Akkupacks nach dem Ausbau mit extra starkem Klebeband ab. Versuchen Sie nicht, den Akkupack zu zerstören oder auseinanderzubauen oder Teile zu entfernen.

Informationen zum verantwortungsvollen Recyceln des Akkus erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Verwaltung oder Ihrem Toro-Vertragshändler.

Einlagerung

Führen Sie die empfohlenen Wartungsarbeiten durch, um die Maschine für die saisonbedingte Einlagerung vorzubereiten; siehe [Wartung \(Seite 23\)](#).

Stellen Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie diese einstellen, reinigen, verstauen, oder reparieren.

Lagern Sie die Maschine an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein. Decken Sie die Maschine ab, um sie sauber und geschützt zu halten.

Wichtig: Lagern Sie die Maschine, den Akkupack und das Ladegerät nur bei Temperaturen im angemessenen Bereich, siehe [Technische Daten \(Seite 13\)](#).

Wichtig: Wenn Sie den Akkupack für die Nebensaison aufbewahren, laden Sie ihn auf, bis 2 oder 3 LED-Anzeigen am Akku grün aufleuchten. Lagern Sie ein ganz aufgeladenes oder ganz leeres Akku nicht ein. Wenn Sie die Maschine wieder verwenden möchten, laden Sie den Akkupack auf, bis die linke Anzeigeleuchte am Ladegerät grün leuchtet oder alle vier LED-Anzeigen am Akku grün leuchten.

1. Trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung (d. h. entfernen Sie den Akkupack) und prüfen Sie sie nach der Verwendung auf Schäden.
2. Bewahren Sie die Maschine nicht mit eingebautem Akkupack auf.
3. Bewahren Sie die Maschine, den Akkupack und das Ladegerät an einem geschlossenen, sauberen, trockenen, gut belüfteten und für Kinder unzugänglichen Ort auf.
4. Bewahren Sie die Maschine, den Akkupack und das Akkuladegerät nicht zusammen mit Ätzmitteln auf, wie z. B. Gartenchemikalien und Enteisungssalzen.
5. Um die Gefahr schwerer Verletzungen zu minimieren, lagern Sie den Akkupack nicht außerhalb oder innerhalb von Fahrzeugen.
6. Entfernen Sie Schnittgut, Schmutz und Fettrückstände von den externen Teilen des Motors, der Motorhaube und der Oberseite des Mähergehäuses.
7. Reinigen unter dem Gerät; siehe [Reinigen unter dem Gerät \(Seite 22\)](#).
8. Prüfen Sie den Messerzustand; siehe [Prüfen des Messers \(Seite 24\)](#).
9. Prüfen Sie den Zustand des Beschleunigers, siehe [Prüfen des Beschleunigers \(Seite 25\)](#).
10. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.
11. Bessern Sie Lackschäden mit Lack aus, den Sie von Ihrem Toro-Vertragshändler beziehen können.

Fehlersuche und -behebung

Führen Sie nur die in dieser Anleitung beschriebenen Schritte durch. Alle weiteren Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von einem Vertrags-Kundendienst oder einem ähnlich qualifizierten Fachbetrieb durchgeführt werden, wenn Sie das Problem nicht selber lösen können.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Die Maschine läuft nicht oder nicht durchgehend.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Akku ist nicht vollständig eingesteckt. 2. Der Akkupack ist nicht aufgeladen. 3. Der Akkupack ist beschädigt. 4. Es gibt ein anderes elektrisches Problem mit der Maschine. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie den Akku heraus und stecken Sie ihn wieder ein und stellen Sie dabei sicher, dass er vollständig eingebaut und verriegelt ist. 2. Entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und laden Sie ihn auf. 3. Ersetzen Sie den Akkupack. 4. Setzen Sie sich dann mit einem Vertragshändler in Verbindung.
Die Maschine erreicht seine Höchstleistung nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Akkupackladung ist zu niedrig. 2. Die Unterseite des Gerätes weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und laden Sie ihn vollständig auf. 2. Reinigen Sie die Unterseite des Mähwerks.
Die Maschine oder der Motor erzeugt übermäßige Vibrationen oder Geräusche.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Messer ist verbogen oder unwuchtig. 2. Die Messerbefestigungsmuttern sind locker. 3. Die Unterseite des Gerätes weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 4. Die Motorbefestigungsschrauben sind lose. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wuchten Sie das Messer aus. Tauschen Sie verbogene Messer aus. 2. Ziehen Sie die Muttern fest. 3. Reinigen Sie die Unterseite des Mähwerks. 4. Ziehen Sie die Motorbefestigungsschrauben an.
Das Schnittmuster ist nicht gleichmäßig.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nicht alle vier Räder sind auf die gleiche Schnitthöhe eingestellt. 2. Das Messer ist stumpf. 3. Sie mähen wiederholt im gleichen Muster. 4. Die Unterseite des Gerätes weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie alle vier Räder auf die gleiche Schnitthöhe ein. 2. Schärfen Sie das Messer und wuchten es aus. 3. Variieren Sie Ihr Mähmuster. 4. Reinigen Sie die Unterseite des Mähwerks.
Der Auswurfkanal verstopft.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Gasbedienungshebel steht nicht der SCHNELL-Stellung. 2. Die Schnitthöhe ist zu niedrig. 3. Sie mähen zu schnell. 4. Das Gras ist nass. 5. Die Unterseite des Gerätes weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie den Gasbedienungshebel in die SCHNELL-Stellung. 2. Verwenden Sie eine höhere Schnitthöhe. 3. Gehen Sie langsamer. 4. Lassen Sie das Gras vor dem Mähen abtrocknen. 5. Reinigen Sie die Unterseite des Mähwerks.
Der Selbstantrieb der Maschine funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Treibriemen des Selbstantriebs ist falsch eingestellt oder defekt. 2. Unter der Riemenabdeckung befinden sich Schmutzrückstände. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie den Bowdenzug des Selbstantriebs ein. Tauschen Sie den Zug bei Bedarf aus. 2. Entfernen Sie die Schmutzrückstände.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Akkupack entlädt sehr schnell.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Akkupack ist nicht im geeigneten Temperaturbereich. 2. Die Maschine ist überlastet 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bringen Sie den Akkupack an einen Ort, der trocken ist und an dem die Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C liegt. 2. Arbeiten Sie langsamer.
Das Ladegerät funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Ladegerät ist über oder unter dem geeignete Temperaturbereich. 2. Die Steckdose, in welcher das Ladegerät steckt, ist nicht mit dem Stromnetz verbunden. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Trennen Sie das Akkuladegerät vom Strom und bringen Sie es an einen Ort, der trocken ist und an dem die Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C liegt. 2. Lassen Sie die Steckdose von einem Fachelektriker reparieren.
Die LED-Anzeigeleuchte am Ladegerät leuchtet rot.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Akkuladegerät und/oder Akkupack ist nicht im geeigneten Temperaturbereich. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Trennen Sie das Akkuladegerät vom Strom und bringen Sie Akkuladegerät und Akkupack an einen Ort, der trocken ist und an dem die Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C liegt.
Die LED-Anzeigeleuchte am Ladegerät blinkt rot.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Kommunikation zwischen Akkupack und Ladegerät ist defekt. 2. Der Akkupack ist schwach. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie den Akkupack aus dem Akkuladegerät, ziehen Sie das Ladegerät aus der Steckdose und warten Sie 10 Sekunden. Stecken Sie das Akkuladegerät wieder in die Steckdose und legen Sie den Akkupack in das Ladegerät. Wenn die LED-Anzeigeleuchte am Akkuladegerät immer noch rot blinkt, wiederholen Sie den Vorgang. Wenn die LED-Anzeigeleuchte nach 2 Versuchen immer noch rot blinkt, entsorgen Sie den Akkupack ordnungsgemäß an einer Akkusammelstelle. 2. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler, wenn der Akku unter Garantie steht, oder entsorgen Sie den Akkupack ordnungsgemäß bei einer Akkusammelstelle.

Hinweise:

Hinweise:

EEA/UK Datenschutzerklärung

Toros Verwendung Ihrer persönlichen Informationen

The Toro Company („Toro“) respektiert Ihre Privatsphäre. Wenn Sie unsere Produkte kaufen, können wir bestimmte persönliche Informationen über Sie sammeln, entweder direkt von Ihnen oder über Ihre lokale Toro-Niederlassung oder Ihren Händler. Toro verwendet diese Informationen, um vertragliche Verpflichtungen zu erfüllen – z. B. um Ihre Garantie zu registrieren, Ihren Garantieanspruch zu bearbeiten oder Sie im Falle eines Rückrufs zu kontaktieren – und für legitime Geschäftszwecke – z. B. um die Kundenzufriedenheit zu messen, unsere Produkte zu verbessern oder Ihnen Produktinformationen zur Verfügung zu stellen, die für Sie von Interesse sein könnten. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Wir können auch persönliche Daten offenlegen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder im Zusammenhang mit dem Verkauf, Kauf oder der Fusion eines Unternehmens. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen niemals an anderen Unternehmen.

Speicherung Ihrer persönlichen Daten

Toro wird Ihre persönlichen Daten so lange aufbewahren, wie es für die oben genannten Zwecke relevant ist und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen. Für weitere Informationen über die geltenden Aufbewahrungsfristen wenden Sie sich bitte an legal@toro.com.

Toros Engagement für Sicherheit

Ihre persönlichen Daten können in den USA oder einem anderen Land verarbeitet werden, in dem möglicherweise weniger strenge Datenschutzgesetze gelten als in Ihrem Wohnsitzland. Wann immer wir Ihre Daten außerhalb Ihres Wohnsitzlandes übermitteln, werden wir die gesetzlich vorgeschriebenen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass angemessene Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Daten getroffen werden und um sicherzustellen, dass diese sicher behandelt werden.

Zugang und Korrektur

Sie haben das Recht, Ihre persönlichen Daten zu korrigieren und zu überprüfen oder der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen bzw. diese einzuschränken. Bitte kontaktieren Sie uns dazu per E-Mail unter legal@toro.com. Wenn Sie Bedenken haben, wie Toro mit Ihren Daten umgegangen ist, bitten wir Sie, dies direkt mit uns zu besprechen. Bitte beachten Sie, dass europäische Bürger das Recht haben, sich bei Ihrer Datenschutzbehörde zu beschweren.